



THE BAHAMA SOUL CLUB "BOSSA NOVA JUST SMELLS FUNKY"

(BUYÜ RECORDS / SONY MUSIC)

Veröffentlichung: 13. August 2010

Mit viel Liebe zum Detail und tief verwurzelt im Soul, Jazz und Bossa der 60er und 70er Jahre ist der unbedingt tanzbare, clubbige "Bahama-Sound" entstanden. Hier ist das zweite Album.

Ob New York, London, Mailand oder Tokio, auf den angesagten Dancefloors feiern die DJ's den „Sound of Summer 2010“ – mit dem unwiderstehlichen, zwingend tanzbaren Jazz vom Bahama Soul Club auf ihrem zweiten Album „Bossa Nova Just Smells Funky“. Nach dem überaus erfolgreichen Vorgängeralbum „Rhythm Is What Makes Jazz Jazz“ eine besondere Aufgabe für Produzent Oliver Belz, jetzt nachzulegen. Bekanntlich ist das zweite Album ja immer das schwerste.

Der britische Kultmoderator Craig Charles von der BBC ließ es sich diesmal nicht nehmen, einen respektvollen Klappentext in das Album zu schreiben und bestätigt, daß die oft viel beschriebene große Zukunft für den Bahama Soul Club mittlerweile unüberhörbare Gegenwart geworden ist.

Es gibt drei Phasen, einen Künstler zu etablieren, die zweite ist am schwersten.

Starttaste

Phase Eins ist purer Spaß. Rock 'n Roll grenzenlos. Du hast das Leben vor dir genießt deine Freiheiten. Ein halbes Dutzend Fans steht voll hinter dir und du hast alle Chancen dieser Welt richtig durchzustarten. NICHTS kann dich aufhalten auf dem Weg nach GANZ OBEN.

Jetzt Vorspultaste ...

Phase Drei ist überwältigend. Auf überlebensgrossen Hochglanzbildern: DU - auf Welttournee, als Topact, verkaufst Millionen von Alben und deine Songs rotieren auf allen Hit-Radio-Stationen. Die Menschen lieben

dich, Groupies kommen und gehen und Millionen – OK STOPTASTE – Kurz zurück: Du brauchst ja noch schnell einen guten Plan für Phase zwei. Wahrscheinlich hast du aber keine Idee, wie Phase zwei abläuft, glaubst weiterhin an Wunder und bleibst der Held aus Phase eins?

Auflösung.

Phase Zwei beschreibt einzig ein rundum gelungenes Album. Und wie das geht? Grob gesagt, schreibe spannende Songs, prallvoll mit SOUL, AFROLATIN und JAZZ, und mixe sie geschickt mit etwas BOSSA NOVA. Forche mit feinsten Analogtechnik an einem authentischen 60er/70er Sound, und forche weltweit nach interessanten Künstlern, genialen Stimmen und abgedrehten Troubadouren und begeistere sie für deine Musik.

Du könntest die aufregende **Pat Appleton** von DePhazz um ein paar Songs bitten ... wenn du Glück hast, singt sie für dich eine grandiose Soulnummer und noch einen atmosphärischen Tango. Oder schnapp dir **John Turrell** von den britischen Shooting Stars "Smooove&Turell", um ein paar Melodien aufzunehmen, die stark nach Gospel schmecken und schwer nach Soul riechen. Na, und wer kann schon der fantastischen **Bella Wagner** mit ihrer emotionalen rauchigen Stimme widerstehen? Für die Newcomer Quote brauchst du dann noch ein richtig heißes Talent, wie z. B. die kesse Holländerin **Sitzka**, die temperamentvoll einen rauhen funky Beat zum kochen bringt.

Sei offen für die rhythmische Magie des Afro, und mische deinen Latin-Jazz mit ausgelassenem afrikanischem 'High-Life' von **Kojato** aus Liberia, dem unnachahmlichen Multi-Instrumentalisten mit der "schwarzen Stimme". Vielleicht lädst du dir dann noch eine liebe Freundin ein, als **A. special Secret** sozusagen, die mit zauberhaften Melodien dem Projekt etwas Mystik verleiht. Und am Ende fehlt dann eigentlich nur noch ein Ausnahme Künstler wie **Xantoné Blacq**, Sänger und Keyboarder bei Amy Winehouse, um auf deinem Album eine beachtliche Bandbreite international herausragender Sänger-innen im mittlerweile sprichwörtlichen "Bahama Sound" zu präsentieren. – Ok soweit?

Lass jetzt alles eine ganze Weile köcheln, du spürst dann den richtigen Zeitpunkt, das besondere Aroma ... und du sagst: "... It just smells funky!"... Und vielleicht erinnerst du dich an die weisen Worte eines hoch geschätzten Musikers mit massivem Schnurrbart:

"Jazz is not dead, it just smells funny." FZ.

„Probably one of the best Jazz albums this year“. Craig Charles, BBC, England.

„Ein fantastisches Album, wird CD der Woche, 32. KW am 13. August“. Ralf Ilgner, WDR, Köln

„Eines der interessantesten Alben 2010“. DJ Lady Smiles, Radio Orange, Österreich

„Picked as No. 1 in my January 2010 Charts.“ DJ Nova, Radio Rodon, Griechenland